

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2021	Ausgegeben am 28. September 2021	Teil II
410. Verordnung:	Änderung der Mindestinhalts-, Veröffentlichungs- und Sprachenverordnung 2019	

410. Verordnung der Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA), mit der die Mindestinhalts-, Veröffentlichungs- und Sprachenverordnung 2019 geändert wird

Auf Grund des § 13 Abs. 6 des Kapitalmarktgesetzes 2019 – KMG 2019, BGBl. I Nr. 62/2019, wird verordnet:

Die Mindestinhalts-, Veröffentlichungs- und Sprachenverordnung 2019 – MVSV 2019, BGBl. II Nr. 222/2019, wird wie folgt geändert:

1. Die Überschrift des 2. Abschnitts lautet:

„Öffentliches Angebot von Wertpapieren sowie deren Zulassung an einem geregelten Markt“

2. Die §§ 2 und 3 entfallen.

3. § 6 lautet:

„§ 6. Soweit in dieser Verordnung auf die Verordnung (EU) 2017/1129 verwiesen wird, ist die Verordnung (EU) 2017/1129 über den Prospekt, der beim öffentlichen Angebot von Wertpapieren oder bei deren Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt zu veröffentlichen ist und zur Aufhebung der Richtlinie 2003/71/EG, ABl. Nr. L 168 vom 30.06.2017 S. 12, in der Fassung der Verordnung (EU) 2021/337, ABl. Nr. L 68 vom 26.02.2021 S. 1, anzuwenden.“

Ettl Müller

